Umweltschutz

auf dem Truppenübungsplatz Grafenwöhr

US-Armee Garnison Grafenwöhr
Umweltschutzabteilung

Wer sind wir?

Die Umweltschutzabteilung des Truppenübungsplatzes Grafenwöhr untersteht dem Directorate of Public Works (etwa: Amt für Bau- und Ingenieurwesen) der US Army Garrison Grafenwöhr (USAG Grafenwöhr). Die Abteilung fand ihre Anfänge im Jahr 1979 mit einem Umweltingenieur und ist seitdem zu einer Personalstärke von 24 Mitarbeitern mit Fachkräften für den technischen Umweltschutz und den klassischen Naturschutz gewachsen.

Bei Fragen des Umweltschutzes sind wir Ansprechpartner für das Militär, die deutschen Behörden, die US Zivilbevölkerung und die deutsche Bevölkerung. Wir arbeiten eng mit anderen Abteilungen und Organisationen innerhalb der US Armee und mit dem Bundesforst zusammen.

Unser Motto

“Umweltschutz leicht gemacht!”

In Übereinstimmung mit deutschen und amerikanischen Gesetzen sorgen wir für die technischen und ökologischen Grundlagen, die für einen effektiven und realistischen militärischen Übungsbetrieb nötig sind.

Unsere Aufgaben

Schutz von Boden, Luft und Wasser und Unterstützung des militärischen Übungsbetriebs

- Unterstützung bei der Durchführung von Baumaßnahmen
- Schaffung eines realistischen Umfelds für den militärischen Übungsbetrieb
- Gefahrstoff-/Sondermüllmanagement
- Monitoring von Grund- und Oberflächenwasser

Artenschutz

- Kartierungen bedrohter Arten
- Durchführung von Artenschutzprojekten
- Europäisches Netzwerk – “Natura 2000”

Umweltbewußtsein

- Einführung eines Umweltmanagement Systems nach ISO 14001
- Durchführung und Organisation von Schulungsmaßnahmen
- Aktionswoche “Umweltschutz”

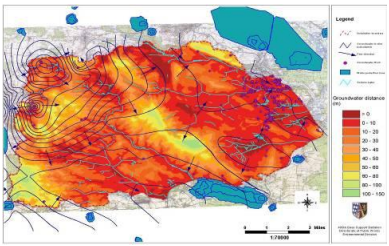
Unterstützung bei der Durchführung von Baumaßnahmen

Bei der Planung von neuen Projekten auf dem Übungsplatz erfolgt eine enge Zusammenarbeit des Umweltbüros mit den deutschen Behörden.

Die Umweltabteilung ermittelt Daten über bedrohte Arten, Geologie und Boden-beschaffenheit, Grundwasser, oder mögliche Altlasten (GIS-basiert) und stellt diese den Planern und Behörden zur Beurteilung der Umweltauswirkungen von Projekten zur Verfügung.

Ebenso sind wir an der detaillierten Koordinierung von Ausgleichsmaßnahmen beteiligt oder führen selbst Ausgleichsprojekte durch.

Neues Sportzentrum



Grundwasserdaten

Ausgleichsmaßnahme bei Geismannskeller

Erhalt eines realistischen Übungsumfeldes durch Integriertes Übungsplatzmanagement

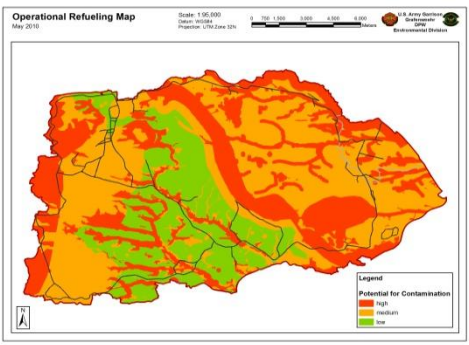
Rückhaltebecken (oben) und Wiederbegrünung

Erosionsschutzmaßnahmen

Bis Mitte der 1990er Jahre kam es durch den Übungsbetrieb teilweise zu starker Bodenerosion. Gezielte Maßnahmen führten dazu, dass der Übungsplatz Grafenwöhr jetzt wieder grün ist.

- Rückhaltebecken
- Sperren erosionsgefährdeter Bereiche für den Übungsbetrieb durch spezielle Kennzeichnung (“Seibert stakes”)
- Bodenlockerung
- Wiederbegrünung

Aufbau eines geographischen Informationssystems (GIS)



GIS-Karte

In enger Zusammenarbeit mit mehreren US-Dienststellen entstand ein geographisches Informationssystem, das sowohl für die militärischen Ausbilder als auch für die Verwaltung des Platzes ein wertvolles Planungswerkzeug darstellt.

Gefahrstoff- und Sondermüllmanagement

Vor allem bei der Wartung von Fahrzeugen werden Gefahrstoffe wie Schmiermittel, Kühlmittel, Teilereiniger, etc. benötigt. Diese werden ordnungsgemäß gelagert und der anfallende Sondermüll vorschriftsmäßig entsorgt.

Ein dichtes Netz von mehr als 150 Sondermüllsammelstellen auf dem gesamten Übungsplatz und ein Vertrag zur Beseitigung von Sondermüll machen es den Soldaten leicht, Umweltschutz zu betreiben und trotzdem ihre militärischen Aufgaben zu erfüllen.

Gefahrstofflager (oben)
Sondermüsammelstelle (unten)

Bau von Betankungs- und Wartungsflächen, Panzerwaschanlagen

Sämtliche Betankungs- und Wartungsvorgänge finden auf dafür vorgesehenen Flächen statt, die mit Ölabscheidern und speziellen Fugen ausgestattet sind. Dies ermöglicht den Militärs gefechtsnahe Bedingungen vermeidet weitestgehend Boden- und Grundwasserverunreingungen..

Panzer und taktische Fahrzeuge werden in “Mehrzweck”-Waschanlagen gereinigt. Durch eine Nachbehandlung wird der Kohlenwasserstoffgehalt im anfallenden Schlamm verringert.

Betankungsfläche (oben)
Recycling-Waschanlage

Überwachung von Grundwasser und Oberflächengewässern

Entnahme von Fischproben (links), Wasserproben (Mitte) und Grundwasserbrunnen (rechts)

Zur optimalen Überwachung des Grundwassers besteht ein Monitoringsystem mit etwa 300 Grundwasserbrunnen auf dem Übungsplatz und 22 Grundwasserbrunnen an der ehemaligen Mülldeponie Haderbühl.
Oberflächenwasserbeprobung findet an Fließgewässern und stehenden Gewässern (Weihern) statt.
Weiterhin werden in mehrjährigem Abstand auch Fischproben auf Schadstoffe untersucht.

Überwachung gefährlicher Stoffe

Es bestehen Programme zur Überwachung und Entsorgung von Gefahrstoffen wie

- Asbest
- Radon
- Bleihaltige Farben
- Andere Gefahrstoffe nach Anfall

Bleitest in Farben

Artenschutz

Der militärische Übungsbetrieb schafft offene Landschaften und bietet damit optimale Lebensbedingungen für viele bedrohte Tier- und Pflanzenarten, insbesondere durch:

- Stark eingeschränkten Einsatz von Pestiziden und Düngemitteln
- Vorkommen aller Stadien der natürlichen Sukzession
- Rückzugsgebiete für bedrohte Tier- und Pflanzenarten aufgrund des Betretungsverbotes für die Öffentlichkeit

Unsere Aufgaben:

- Kartierungen bedrohter Pflanzen und Tiere
- Spezielle Verantwortung im Hinblick auf das europäische Netzwerk “Natura 2000”
- Planung und Durchführung von Artenschutzprojekten

Pirol

Beispiele für durchgeführte Artenschutzprojekte

Renaturierter Bachlauf

Künstliche Bruthöhle für den Eisvogel

Bachnelkenwurz

Organisation und Durchführung von Umweltschulungen

- Umgang mit Gefahrstoffen
- Anleitungen zum Umweltschutz im militärischen Übungsbetrieb
- Verhinderung von Ölunfällen und Verhalten im Notfall
- Ausarbeitung von umweltspezifischen Betriebsanweisungen

Umweltschulung

Aktionswochen und Events

- Ausstellungen
- Führungen durch den Übungsplatz
- Aktionen zum “Tag der Erde” (Earth Day)
- Information öffentlicher Entscheidungs-träger

Umweltaktionstag “Tag der Erde”

Internet-Seite

http://www.grafenwoehr.army.mil/usag_dpw/

Informationen über alle Dienstleistungen und Arbeitsgebiete, die vom Directorate of Public Works (etwa: Amt für Bau- und Ingenieurwesen) und von der Umweltschutzabteilung angeboten werden.

Internetauftritt – USAG Grafenwoehr “Directorate of Public Works”

Einführung eines Umweltmanagement Systems nach ISO 14001

In den Jahren 2003/2004 hat die US Armee begonnen, weltweit ein Umweltmanagement System nach dem international gültigen Standard ISO 14001 einzuführen. Der Kommandeur der US-Armee Garnison Grafenwöhr hat im Juni 2009 nach einem externen Umweltaudit erstmals die Konformität mit dem Standard erklärt.

Die kontinuierliche Verbesserung auf allen Gebieten des Umweltschutzes ist damit ein gemeinsames Ziel aller Organisationen und Dienststellen auf dem Standort.

Unsere Partner

- Jeder, der den Umweltschutz ernst nimmt
- US Army Public Health Command, Public Health Region – Europe (Gesundheitsbehörde der US Armee in Europa)
- US Army Corps of Engineers, Europe District (Baubehörde der US Armee in Europa)
- ISO 14001 – Umsetzungsteam
- Bundesanstalt für Immobilienaufgaben
- Bundesforst
- ITAM – Integrated Training Area Management
- Andere Abteilungen des DPW

Auszeichnungen

• Naturschutzauszeichnung der US Armee in Europa	1993
• Anerkennungsschreiben des US Verteidigungsministers	1998
• Auszeichnung für einen außerordentlichen Beitrag zum Umweltschutzprogramm der US Armee in Europa	1996
• "Ingenieur des Jahres" der US-Streitkräfte	1999
• Auszeichnung für einen außerordentlichen Beitrag zum Umweltschutzprogramm der US Armee in Europa	2000
• Umweltschutzpreis des US-Heeres "Bestes Umweltschutzteam"	2001
• Auszeichnung für einen außerordentlichen Beitrag zum Umweltschutzprogramm der US Armee in Europa	2006
• Auszeichnung für das beste Umweltprogramm eines US Miliär-standortes außerhalb der USA	2007

Unsere Philosphie

“. . . Wir müssen die Wälder, die Landschaft, die Fische, das Wild und die uns anvertrauten Ressourcen schützen. Zwar liegt unsere Priorität eindeutig in der Erfüllung der militärischen Mission; trotzdem ist es unsere Pflicht, das der Armee zur Verfügung gestellte Land und die natürlichen Ressourcen so zu nutzen und zu erhalten, dass diese auch künftigen Generationen zur Verfügung stehen.

(Zitat aus einem Brief von General Wickham, damals Stabschef an General Otis, ehemaliger Kommandeur der US Armee in Europa, 1986)

Kontakt:

US Army Garrison Grafenwoehr (US Armee Garnison Grafenwöhr)
Directorate of Public Works, Umweltabteilung, Gebäude 389,
92655 Grafenwoehr / Lager
Tel Nr.: 09641-83-7711/7209
Fax Nr.: 09641-83-7047
Internet: http://www.grafenwoehr.army.mil/usag_dpw/
E- mail: chief.ENV@eur.army.mil

V.i.S.d.P. : Manfred Rieck und Cäcilia Meier